

Master-Studium

Berufseinstieg

Ziel: Bachelor of Arts (B.A.)

Bachelor-Thesis

- Regelstudiodauer 6 Semester
- Zeitaufwand 75 Leistungspunkte  
(1 LP entspricht 30 Arbeitsstunden)

#### Grundlagen

- Mathematik
- Informatik, Programmieren
- Internettechnologien

#### Medien Vor- und Endstufen

- Medienvorstufentechnik, Farbmetrik
- Einführung Printmedien
- Drucktechnologien
- Digital- und 3D-Druck
- Postpress
- Einführung in das elektronische Publizieren
- Strukturierte Dokumente XML

START

Persönliche Beratung

#### WEITERE INFOS

Formulare für das Online-Bewerbungsverfahren

[www.studierendensekretariat.uni-wuppertal.de](http://www.studierendensekretariat.uni-wuppertal.de)

# INFORMATION & BERATUNG

## **Studienfachberatung Druck- und Medientechnik**

Bei fachspezifischen Fragen steht Ihnen die Studienfachberatung zur Verfügung:

Prof. Dr. -Ing. Peter Urban  
Telefon: 0202 439-1028  
[purban@uni-wuppertal.de](mailto:purban@uni-wuppertal.de)

Sekretariat  
Raum: Campus Freudenberg, FL.1.01  
Telefon: 0202 439-1311  
Sprechzeiten: Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr  
[sekdm@uni-wuppertal.de](mailto:sekdm@uni-wuppertal.de)

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage  
[www.dmt.uni-wuppertal.de](http://www.dmt.uni-wuppertal.de).

Aktuelle Änderungen finden Sie ggf. auf der ZSB-Homepage.

**Zentrale Studienberatung (ZSB)**  
Gaußstr. 20, 42119 Wuppertal  
Telefon: 0202 439-2595  
Informationszentrum  
Campus Griffenberg, B.05.01  
[www.zsb.uni-wuppertal.de](http://www.zsb.uni-wuppertal.de)

**Studieninteressierte mit ausländischer  
Hochschulzugangsberechtigung:**  
Internationales Studierendensekretariat  
[www.internationales.uni-wuppertal.de/incoming](http://www.internationales.uni-wuppertal.de/incoming)

Herausgeber: Zentrale Studienberatung  
der Bergischen Universität Wuppertal

Für studiengangbezogene Inhalte  
ist die Studienfachberatung verantwortlich.

Stand: November 2020



# Druck- und Medientechnik (DMT)

als Teilstudiengang im Kombinatorischen Bachelor of Arts (B.A.)

## PROFIL DES STUDIENGANGS

Druck- und Medientechnik (DMT) ist ein Teilstudiengang im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts. Sie erwerben in diesem Studiengang fundierte, grundlegende Kompetenzen in den Bereichen der Medienvorstufen sowie der printbasierten und digitalen Ausgabemedien. Der Abschluss des Studiengangs öffnet unterschiedliche Perspektiven: Weiterstudium mit dem Ziel Lehramt oder Weiterstudium mit dem Ziel technisches Management in Druck- und Medienbetrieben oder direkter Berufseinstieg. Erheblichen Einfluss auf Weg nach dem B.A. Abschluss hat die Wahl des – neben DMT – anderen Teilstudiengangs: orientiert sich die Wahl des zweiten Teilstudiengangs eher am Bedarf der Schulen an Lehrer\*innen für bestimmte Unterrichtsfächer oder wird mit einer technischen/informationstechnischen/wirtschaftlichen Ausrichtung im zweiten Teilstudiengang das Weiterstudium im Master Studiengang DMT bzw. ein Berufseinstieg angestrebt.

## ZUGANGSVORAUSSETZUNG UND BEWERBUNG

Zugangsvoraussetzung ist ein Zeugnis über die Allgemeine Hochschulreife oder eine einschlägig fachgebundene Hochschulreife oder eine Zulassung aufgrund des Zugangs mit beruflicher Qualifikation oder sonstige vom zuständigen Ministerium als gleichwertig anerkannte Zeugnisse für einen Hochschulzugang. Die Vergabe von Studienplätzen erfolgt nur zum Wintersemester. Sie kann mit einer Zulassungsbeschränkung geregelt werden. Formulare für das Online-Bewerbungsverfahren werden ab Juni jeden Jahres freigeschaltet.

## STUDIENINHALTE UND STUDIENVERLAUF

Der Studiengang DMT vermittelt fundierte Basiskenntnisse über Strukturen, technische Verfahren, Geräte und Fertigungsabläufe zur Herstellung gedruckter und digitale Dokumente.

Viele der Studienmodule im Teilstudiengang DMT bauen nicht unmittelbar aufeinander auf. Deswegen können diese – abweichend zum Muster-Studienverlaufsplan – individuell in andere Semester verschoben werden. Erfahrungsgemäß lassen sich hierdurch viele terminliche Kollisionen mit Modulen des anderen Teilstudiengangs entzerrten.

Die Prüfungsordnung für den Teilstudiengang enthält alle fachspezifischen Bestimmungen und eine Übersicht der zu studierenden Module, der Sie detaillierte Informationen zu den Studieninhalten entnehmen können.

## ABSCHLÜSSE UND PERSPEKTIVEN

Der Bachelor of Arts (B.A.) ist ein akademischer Grad, mit dem Sie eine erste wissenschaftliche Qualifikation nachweisen. Er ist eine Voraussetzung für den Einstieg in alle Berufe, in denen eine akademische Mindestqualifikation gefordert wird.

Der Teilstudiengang DMT kann gleichermaßen mit einer Perspektive zum Lehramt an Berufskollegs oder mit einer beruflichen Ausrichtung studiert werden.

Die Perspektive Lehramt verlangt nach dem Bachelorabschluss ein Weiterstudium zum Abschluss Master of Education (M.Ed.). Alle für das Lehramt zugelassenen Kombinationen von DMT mit anderen Teilstudiengängen finden Sie unter: [www.isl.uni-wuppertal.de/de/lehrerbildung-labg-2009/studium-med-11/studium-med-11-bk.html](http://www.isl.uni-wuppertal.de/de/lehrerbildung-labg-2009/studium-med-11/studium-med-11-bk.html)

Die Perspektive Beruf, ob unmittelbar nach dem B.A.-Abschluss oder erst nach einem Master Abschluss, erlaubt grundsätzlich die Kombination mit allen übrigen Teilstudiengängen des Kombinatorischen Bachelor of Arts. Viele der möglichen Kombinationen erweisen sich jedoch bereits auf den ersten Blick als beruflich unspezifisch.

Deswegen wurden in Zusammenarbeit mit einschlägigen Industrieunternehmen Kombinationen von Teilstudiengängen entwickelt, mit denen Sie ein Profil von Kompetenzen erwerben, das speziell auf den Bedarf der Druck- und Medienindustrie zugeschnitten ist; das entsprechende Studienprofil wird später im Zeugnis ausgewiesen:

- **Medientechnik und -ökonomie**

(Kombination von DMT und Wirtschaftswissenschaft)

- **Digital Publishing**

(Kombination von DMT und Informatik)

- **Medien- und Designtechnik**

(Kombination von DMT und Mediendesign & Designtechnik)

Für diese Profile wurden die Studienmodule der beiden Teilstudiengänge sowie des Optionalbereichs inhaltlich und terminlich aufeinander abgestimmt bzw. um speziell entwickelte Studienmodule ergänzt.

## BERUFSFELDER

Auf dem Weg zum Lehramt an Berufskollegs für die berufliche Fachrichtung Druck- und Medientechnik ist der Abschluss des B.A.-Teilstudiengangs Druck- und Medientechnik der erste Schritt und gleichzeitig Voraussetzung für die Zulassung zum Studiengang „Master of Education Lehramt an Berufskollegs“: Hier ist anzumerken, dass von den Berufsschulen sowie von den die Berufsausbildung

tragenden Verbänden und Organisationen ein erheblicher Bedarf an Lehrer\*innen für die berufliche Fachrichtung Druck- und Medientechnik genannt wird.

Der B.A.-Abschluss bietet je nach gewählter Kombination von Fächern eine Vorbereitung auf vielfältige berufliche Einsatzmöglichkeiten z.B. Fach- und Führungsaufgaben in Produktion, Vertrieb und Verwaltung bei Druck-, Medien- und Zuliefererbetrieben. Auch für eine Selbständigkeit in Bereichen der Produktion und des Vertriebs von Medien sowie des Vertriebs von Maschinen und Geräten zur Medienherstellung bietet der Studiengang gute Basiskenntnisse.

Die speziellen Studienprofile sind eigens auf den Bedarf der Medienindustrie abgestimmt. Hierbei ist das Profil Digital Publishing besonders hervorzuheben, da es die digital vorliegenden Komponenten eines Mediums (Text, Bild, Design, Funktionalität) mit den unterschiedlichen Ausgabekanälen für Medien verbindet.

Nach dem Bachelorabschluss kann die Perspektive Beruf direkt in ein Unternehmen, einen Verband oder in die Selbständigkeit führen. Alternativ bietet sich auch das Weiterstudium im Masterstudiengang Druck- und Medientechnologie an. Hier werden die erworbenen Fachkenntnisse vertieft, erweitert sowie um Managementkompetenzen ergänzt.